

Wolfsblick

EinBlick in...



Wolfhalden
mit Weitblick

Inhalt

- 2-6 Gemeinde
- 7 Portrait
- 8 Vereinsleben
- 9 Dies und das...
- 10 1. Quartal 2021
- 11 Chronik
- 12-13 Schule
- 14 Zum Gedenken
- 15 Wasserversorgung
- 16 Kantonales
- 17 Dorfleben
- 18-19 Kirche
- 20 Veranstaltungen



«Hecht»-Jubiläum gefeiert

«Ob das wohl gut herauskommt?», lautete einer der misstrauischen Kommentare, als der erst 22jährige Patrick Ineichen im April 2016 die traditionsreiche «Hecht»-Bäckerei in Wolfhalden übernahm. Längst aber sind die kritischen Stimmen verstummt und 350 Personen beteiligten sich am Jubiläumswettbewerb.

Nach der Ausbildung in der Bäckerei Bischofberger, Oberegg, und der Gesellenzeit bei Beck Meyerhans, Walzenhausen, sowie zwei Migros-Hausbäckereien trat Ineichen die Nachfolge der Familie Zürcher an, die den Traditionsbetrieb «Hecht» in drei Generationen über hundert Jahre lang geführt hatte. Patrick Ineichen setzte auf die bewährten Rezepte und Produkte seiner Vorgänger und der legendären Nussgipfel und weiterer Spezialitäten wegen reisen Kunden auch heute von weither nach Wolfhalden.

Breite Unterstützung

«Ich freue mich, dass mich Kundinnen und Kunden aus Wolfhalden und der Region unterstützen», freut sich der innovative Unternehmer, in dessen Betrieb sechs Voll- und Teilzeitangestellte beschäftigt sind. «Mit dem eine Woche dauernden Wettbewerb möchte ich ganz einfach ‘Danke’ sagen, und mit meinem Team freue ich mich auf gute Beziehungen auch in Zukunft», sagt Ineichen, der seine knapp bemessene Freizeit dem örtlichen Turnverein als Präsident widmet.

Glücksbringer Mirco

Als Glücksbringer wirkte Patricks Göttibub Mirco, der die drei Hauptgewinner ermittelte: Bea & Fredy Graf, Grub (ein Jahr lang Gratis-Zopf am Samstag), Hansruedi Eisenhut, Rehetobel (grosser Geschenkkorb) und Hans-Rudolf Kugler, Wolfhalden (kleiner Geschenkkorb). Weitere Preise wie Nussgipfel verschiedener Grössen und hausgemachte Salatsaucen erhalten 47 weitere, vom Losglück profitierende Wettbewerbsteilnehmer.

Text und Bild: egb

Mai 2021

Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Jahresrechnung 2020 schliesst besser ab, weist dennoch einen Aufwandüberschuss aus

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 230'077.61 ab. Gegenüber dem Voranschlag 2020 beträgt der Besserabschluss Fr. 96'322.39. Im Voranschlag 2020 war ein Aufwandüberschuss von Fr. 326'400.00 budgetiert. Durch das negative Jahresergebnis sinkt das Eigenkapital von 14,5 auf 14,2 Mio. Franken. Der zu Jahresbeginn bestehende Bilanzüberschuss von Fr. 8'525'778.69 hat sich dementsprechend auf Fr. 8'295'701.08 verringert.

Der Gemeinderat nimmt den Besserabschluss nur bedingt erfreut zur Kenntnis. Die Reduktion des Aufwandüberschusses ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen. Zum einen weisen diverse Posten Mehrerträge und Minderaufwände auf. Zum anderen konnten durch den Verkauf kleinerer Liegenschaften im Finanzvermögen, wie nicht mehr genutzte Hydrantenhäuser, zusätzliche Einnahmen generiert werden. Die in der Jahresrechnung 2019 getätigten zusätzlichen Abschreibungen resp. deren Auflösung in 2. Stufe wirken sich ebenfalls positiv auf das Ergebnis aus. Des Weiteren mussten aufgrund von Verzögerungen bei Projekten noch keine Abschreibungen getätigt werden. Zusammen ergeben diese Faktoren ein Mehrertrag von Fr. 224'000.00. Demgegenüber führt der dritte Faktor – die Mindereinnahmen bei den Steuern in der Höhe von Fr. 127'000.00 – zum genannten Besserabschluss von rund Fr. 97'000.00. Bei den Fiskalerträgen sind die grössten Schwankungen gegenüber den Vorjahren zu verzeichnen. Die Gewinnsteuern bei den juristischen Personen sind im Rechnungsjahr 2020 komplett weggefallen. Bei der Kapitalbesteuerung juristischer Personen gab es einen massiven Einbruch. Die Einkommenssteuer bei natürlichen Personen fiel nur leicht tiefer aus als budgetiert. Dem gegenüber kann die Gemeinde Wolfhalden wiederum ausserordentliche Mehrerträge bei den Handänderungs- und Grund-

Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Wolfhalden

Druck

Walz-Druck GmbH, Walzenhausen

Redaktion

Isabelle Kürsteiner (iks), Gino Pauletti,
Sarah Niederer (sn), Barbara Sieber

Schreibende

Lara Halding-Hoppenheit (LHH)
Ruedi Stricker (RUS)
Peter Eggenberger (egb)

Layout

sieberwerbig, Barbara Sieber

Beitragsannahme & Inserate

wolfsblick@wolfhalden.ar.ch
Telefon 071 898 82 82

Redaktionsschluss

Am 16. des Vormonats um 16.00 Uhr

Erscheint jeweils in der letzten
Woche des Vormonats

weitere Infos

www.wolfhalden.ch

Unverbindliche Beratung und Kostenvoranschläge

**Malereiwerkstatt
Pivac GmbH**
+41 79 769 03 58
malerei@pivac.ch

Inhaber M. Pivac
Vorderdorfstrasse 58
9427 Wolfhalden
www.pivac.ch

**Malerarbeiten • Naturfarben
Spachteltechnik • Tapezieren**

stückgewinnsteuern verzeichnen. Vor allem die Grundstückgewinnsteuern fielen mit Fr. 739'697.60 gegenüber den budgetierten Fr. 200'000.00 weit über den Erwartungen aus.

Nichtsdestotrotz muss Wolfhalden im Vergleich zu den übrigen Gemeinden Appenzell Ausserrhodens bei der Steuerkraft mit einem Minus von 15 Prozent den grössten Rückgang hinnehmen. Nachdem die Gemeinden aus Datenschutzgründen keinen Zugriff haben resp. ihnen kein Einblick in die Details der verschiedenen Steuererträge gewährt wird, können die Gründe, welche zu den massiven Veränderungen geführt haben, nicht nachvollzogen werden.

Die Jahresrechnung resp. die amtliche Bekanntmachung über deren Beschluss unterliegt nach Art. 9 lit. e der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum. Die Frist für das fakultative Referendum läuft vom 16. April bis 17. Mai 2021. Wenn mindestens 30 Stimmberechtigte innert dieser Frist dies verlangen, ist das Geschäft der Volksabstimmung zu unterbreiten. Die Zustellung der ausführlichen Jahresrechnung an alle Haushalte erfolgt vor Fristbeginn.

Auf die Durchführung einer öffentlichen Informationsveranstaltung zur Jahresrechnung wird bereits wie im vergangenen Jahr verzichtet.

Vernehmlassungen Volksschulgesetz und Besoldungsverordnung

Das Departement Bildung und Kultur des Kantons Appenzell Ausserrhoden hat Mitte Februar 2021 unter anderem allen Gemeinden die Totalrevision des Gesetzes über die Volksschule (Volksschulgesetz) sowie die Besoldungsverordnung für die Lehrpersonen der Volksschule (Besoldungsverordnung) zur Vernehmlassung unterbreitet.

Das total revidierte Volksschulgesetz soll das kantonale Gesetz über Schule und Bildung (Schulgesetz) ablösen. Der Gemeinderat hat sich schwerpunktmässig mit folgenden Aspekten befasst. Die Altersentlastung sieht bei den Lehrpersonen eine Reduktion der Unterrichtsverpflichtung (inkl. Vor- und Nachbereitung) vor. Es wird eine Reduktion der Netto-Gesamtarbeitszeit ab dem vollendeten

57. Altersjahr vorgeschlagen. Bei einem Pensum ab 70% beispielsweise erfolgt eine Reduktion der Unterrichtsverpflichtung um 130 Stunden pro Schuljahr (zwei Lektionen pro Schulwoche). Für die Gemeinden fallen folglich höhere Personalkosten an, da die Lektionen durch andere Lehrpersonen abgedeckt werden müssen. Der Gemeinderat spricht sich gegen die vorgeschlagene Form der Altersentlastung aus.

Die Begründung mit der Gleichbehandlung anderer Kantonsangeestellten kann insofern nicht nachvollzogen werden, als dann die Gleichbehandlung in allen Belangen stattfinden müsste. So müsste zum Beispiel auch der automatische Lohnstufenanstieg fallen, um dieser Forderung gerecht zu werden.

Unter dem Titel der ergänzenden Bildungs- und Erziehungsangebote sollen die Gemeinden dazu verpflichtet werden, für bedarfsgerechte Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche ausserhalb der Familie bis zum Ende der obligatorischen Schule zu sorgen. Die häufigsten Erscheinungsformen von Tagesstrukturen sind Blockzeiten, betreute Mittagstische, Angebote von betreuten Randstunden vor oder nach Schulbeginn ohne pädagogisches Programm (z.B. sogenannte Auffangzeiten) oder mit pädagogischem Programm (Lernatelier, Aufgabenhilfe usw.). Der Gemeinderat Wolfhalden lehnt den Zwang zur Führung solcher Tagesstrukturen ab. Es soll den Gemeinden weiterhin freistehen, ein solches Angebot bedarfsorientiert zu führen.

Die Gemeinde Wolfhalden führt bereits diverse Angebote und wird diesen Aspekt im Rahmen der Schulraumplanung vertieft evaluieren. Sollte der Zwang zur Führung solcher Strukturen gesetzlich festgelegt werden, ist die Finanzierung zu regeln. Denn obwohl es sich der Regierungsrat zum erklärten Ziel (Ziel 4 des Regierungsprogramms 2020–2023) gemacht hat, dass kantonsweit erwerbskompatible Tagesstrukturen eingeführt werden sollen, wurde es versäumt, ein Finanzierungsmodell (z.B. Anschubfinanzierung oder regelmäßige Beiträge mit Leistungsvereinbarung o.ä.) festzulegen.

Des Weiteren sieht der Gemeinderat Wolfhalden bei der Finanzierung von verstärkenden Massnahmen (Art. 24) Anpassungsbedarf. Der Kanton soll wieder $\frac{3}{4}$ der Kosten tragen. Im Zuge des Entlastungsprogramm wurde der Kostenanteil des Kantons auf die

Hälfte reduziert. Dieses Programm ist mittlerweile beendet.

Das revidierte Volksschulgesetz sieht vor, dass viele Entscheidungen neu durch den Gemeinderat gefällt werden, welche bis anhin in der Kompetenz der Schulleitung lagen. Der Gemeinderat Wolfhalden ist der Meinung, dass die Schulleitung die bisherigen Kompetenzen beibehalten soll.

Hinsichtlich Besoldung sind zurzeit diverse Bestrebungen im Gang. Die wesentlichen Grundsätze des Anstellungsverhältnisses erfordern eine Grundlage in einem formellen Gesetz und werden in das Volksschulgesetz integriert. Die Löhne wurden bislang in der Anstellungsverordnung Volksschule geregelt. Die Anstellungsverordnung Volksschule wird zurzeit gesondert revidiert. Die Vernehmlassung fand Ende 2020 statt. Das Ergebnis der Teilrevision wird in die kantonsrätliche Besoldungsverordnung für die Lehrpersonen der Volksschule (Besoldungsverordnung – kurz BLV) überführt, welche wiederum bis Ende April in der Vernehmlassung ist. Aus der neuen BLV ergeben sich keine finanziellen, personellen oder organisatorischen Auswirkungen. Die Totalrevision dient lediglich der Neuordnung bestehender Regelungen entsprechend der Neukonzeption der Volksschulgesetzgebung. Der Gemeinderat Wolfhalden schliesst sich der Stellungnahme der Gemeindepräsidentenkonferenz an.

Genehmigung der Abschlussrechnungen diverser Projekte

Die Wasserversorgung Wolfhalden hat im Jahr 2020 unter anderem Leitungssanierungen im Bühel sowie im Abschnitt Sonderstrasse-Heitersberg durchgeführt. Die

Abschlussrechnung für Sanierung im Bühel betrug Fr. 45'772.81 und schloss gegenüber dem budgetierten Kostenvoranschlag mit rund Fr. 7'000.00 besser ab. Das Projekt der Leitungssanierung der ersten Etappe im Abschnitt Sonderstrasse-Heitersberg weist in der Abschlussrechnung unter Berücksichtigung der Assekuranzbeiträge ein Total von Fr. 89'111.40 aus. Der Besserabschluss von rund Fr. 34'000.00 gegenüber dem budgetierten Kostenvoranschlag ist auf höhere Assekuranzbeiträge und Einsparungen bei den Tiefbauarbeiten, welche dank der Nutzung von Synergien mit dem EKW gemacht werden konnten, zurückzuführen.

Anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 5. Mai 2020 erteilte der Gemeinderat der EKW den Auftrag für den Ersatz der Leuchtkörper der öffentlichen Beleuchtung an den Kantonsstrassen. Die Arbeiten wurden im Laufe des Jahres 2020 ausgeführt. Während der Installation der Lampen zeigte sich, dass 5 zusätzliche Leuchtmittel montiert werden mussten. Dadurch entstanden Mehrkosten von rund Fr. 5'000.00. Der Gemeinderat genehmigt den Abschluss des Projekts mit einem Kostenaufwand von Total Fr. 174'804.15.

Arbeitsvergaben

Für die im Voranschlag 2021 budgetierte Anpassung der Kirchgasse

hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 30. März 2021 die Baumeisterarbeiten an die Firma Dietzsche AG, Kriessern, vergeben. Sobald die Baubewilligung vorliegt, werden die Arbeiten beginnen.

Zusammen mit der Wasserleitung im Bereich Hinteregg-Oberlindenberg soll auch die Schmutzwasserleitung in diesem Bereich erneuert werden. Der Gemeinderat hat der Firma Preisig AG, Teufen, den Auftrag erteilt.

Jahresrechnungen diverser Ämter und Organisationen

Der Gemeinderat hat folgende Jahresrechnungen 2020 zustimmend zur Kenntnis genommen: Musikschule Appenzeller Vorderland (MSAV), Zivilstandsamt Vorderland AR, Soziale Dienste Vorderland (SDV) sowie der RegiWehr.

Der Gemeinderat hat von der Jahresrechnung 2020 der MSAV zustimmend Kenntnis genommen. Für unsere Gemeinde zeigt sich ein Kostenanteil von Fr. 54'678.10. Die unter den angeschlossenen Gemeinden aufzuteilende Kosten belaufen sich gesamthaft auf Fr. 631'536.45.

Die Jahresrechnung des Zivilstandsamts Vorderland AR weist 2020 einen Aufwandüberschuss von Fr. 21'076.62 auf. Die Rechnung 2020 schliesst gegenüber dem Voranschlag, welcher ein Minus von

GUTMANN PLATTENBELÄGE
www.gutmann-plattenbelaege.ch

**Besuchen Sie uns
in unserer Ausstellung!**

St. Gallerstrasse 37
in Rorschach
Tel. 071 888 03 77

IHR PLATTENLEGER AUS DER OSTSCHWEIZ info@gutmann-plattenbelaege.ch



Fr. 55'690 prognostizierte, um Fr. 34'613.38 besser ab. Der Nettoaufwand ist von den angeschlossenen Gemeinden anteilmässig zu tragen. Unsere Gemeinde hat Fr. 2'524.98 (Vorjahr Fr. 3'876.21) zu bezahlen.

Die Jahresrechnung 2020 der Sozialen Dienste Vorderland schliesst mit einem zu verteilenden Kosten-Nettoaufwand von Fr. 1'018'029.40 (Vorjahr Fr. 989'472.75). Gestützt auf den geltenden Verteilschlüssel (1/5 nach Einwohner / 4/5 nach Zeitbeanspruchung) zuzüglich Aufwände privater Beistandschaften resultiert für unsere Gemeinde ein Kostenanteil von Fr. 136'667.30 (Vorjahr Fr. 137'896.35).

Die Jahresrechnung 2020 der regionalisierten Asylbetreuung durch die SDV schliesst mit einem zu verteilenden Kosten-Nettoaufwand von Fr. 44'625.25 (Voranschlag Fr. 37'750.00). Gestützt auf den geltenden Verteilschlüssel nach Einwohnerzahl (19.9%) beträgt der Kostenanteil der Gemeinde Wolfhalden Fr. 8'878.80 (Vorjahr Fr. 8'044.85).

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2020 des regionalen Feuerwehr-Zweckverbandes (Zusammenschluss der Gemeinden Heiden, Grub AR, Eggersriet SG und Wolfhalden) genehmigt.

Die Jahresrechnung 2020 schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 707'210.77 und einem Gesamtertrag von Fr. 602'432.40 mit einem grossen Minderaufwand von Fr. 140'556.63 ab.

Der Gesamtertrag von Fr. 707'210.77 abzüglich den Subventionen, div. Einnahmen und Dienstleistungen Dritter von Fr. 122'335.00 ergeben

die gesamten Gemeindebeiträge 2020 von Fr. 602'432.40.

Der Ertragsüberschuss von Fr. 140'556.63 wird mit Freude zur Kenntnis genommen, dieses Ergebnis wurde vor allem durch den Corona bedingten Übungsstopp erreicht, welchen das BAG vorgegeben hat. Von den Fr. 140'556.63 werden Fr. 120'000.00 an die Verbandsgemeinden zurückbezahlt und die restlichen Fr. 20'556.63 werden dem Verlust- u. Gewinnkonto gutgeschrieben, sofern sich alle beteiligten Gemeinden damit einverstanden erklären.

Der Gemeinderat hat die Pflicht, die Jahresrechnungen von regionalisierten Ämtern und Organisationen, an welche die Gemeinde Wolfhalden angeschlossen ist, in den Gemeinderatsitzungen zu behandeln. Je nach Statuten unterstehen die Jahresrechnungen dem fakultativen Referendum, welches durch die Delegierten der Gemeinden ergriffen werden kann.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Auffahrt und Pfingsten

Die Gemeindeverwaltung bleibt über Auffahrt von Donnerstag, 13. Mai bis und mit Sonntag, 16. Mai sowie über Pfingsten von Samstag, 22. Mai bis und mit Montag, 24. Mai 2021 geschlossen. Bei einem Todesfall ist das Bestattungssamt über die Feiertage unter Telefon 071 898 82 87 erreichbar.

Baubewilligungen

Diem Patric, Freiwilten 7, 9300 Wittenbach

Fassadensanierung (Ost-Südost)/ Sanierung Gebäudefundament/ Erneuerung Windfang, Parz. Nr. 147, Unterlindenberg 207.

Flurgenossenschaft Högli-Eichenbach, Heldsbergstrasse 5, 9430 St. Margrethen

Sanierung Güter- und Waldstrasse Högli-Eichenbach.

Sivec Bruno, Hinterbühle 954, Wolfhalden und Vigniti-Hirsiger Anton u. Esther, Hinterbühle 936, Wolfhalden

Umgebungsgestaltung (Rückbau bereits ausgeführter Arbeiten, Anpassungen), Parz. Nr. 1200 und 1198, Hinterbühle 954 und 936.

Sonderegger Bruderer Eva, Heitersberg 601, Wolfhalden

Anbau Unterstand (bereits ausgeführt)/ Umbau Wohnhaus Nr. 601 / Rückbau, Verkleinerung Foliertunnels/Umgebungsanpassungen, Parz. Nr. 676, Heitersberg 601.

(sn)



**1. öffentliches Forum
"Zukunft Schule
Wolfhalden"**

Wie soll die Schule morgen sein?
Ihre Ideen und Vorschläge sind willkommen!

**VERSCHOBEN auf
Samstag, 18.09.2021**

Datum: Freitag, 8. Mai 2021
Beginn: 9.00 Uhr
Ort: Gemeindesaal Krone
Informationen: www.wolfhalden.ch

Handänderungen Januar bis März 2021

BHB Hausplan GmbH, in Thal SG (Erwerb 08.04.2019) an Capizzi Angelo, Wolfhalden, und Capizzi Martina, Wolfhalden, zu je ½ Miteigentum, Liegenschaft Nr. 211, 845 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 1430, Mühltoibel.

Iva Immobau GmbH, in Goldach SG (Erwerb 02.07.2015) an cdm Invest GmbH, in Gaiserwald SG, Liegenschaft Nr. 208, 708 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 522, Hinterbühle.

Hadam Gastro Betriebe AG, in Widnau SG (Erwerb 05.11.2020) an Aebi Pascale Nathalie, Wald, Liegenschaft Nr. 410, 128 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 119, Hinterergeten.

Erbengemeinschaft Ernst Zöllner (Erwerb 28.09.2020) an Weder Yves Jakob, und Breitenmoser Sanna, beide Wolfhalden, zu je ½ Miteigentum, Liegenschaft Nr. 1243, 765 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Garage Nr. 932, Oberdorf.

Scheiwiller Samuel, Walzenhausen (Erwerb 20.12.2019) an Wohlleben Michael Hermann Wilhelm, und Winkler Jana Gerda Rosa, beide Wolfhalden, zu je ½ Miteigentum, Liegenschaft Nr. 85, 746 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 323, Lüchli.

Schefer Willi, Heiden (Erwerb 02.05.1994, 21.11.2008) an Bösch Urs, Heiden, Liegenschaft Nr. 624, 28'911 m² Grundstücksfläche, Garagegebäude Nr. 1219, Altenstein, und Liegenschaft Nr. 1514, 20'251 m² Grundstücksfläche, Altenstein.

Erbengemeinschaft Otto Fritz Müller (Erwerb 05.03.2021) an Von-arburg Jonas Aaron Hektor, Ottoberg, Stockwerkeigentum Nr. 5003, 139/1000 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1261, Oberlindenberg.

Grundbuchamt

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Memetaj Lauresa, geboren am 10. März 2021, Tochter der Memetaj Mejreme und des Memetaj Beoren, wohnhaft in Wolfhalden.

Todesfall

Blatter Erna, geboren 1945, gestorben am 31. März 2021, wohnhaft gewesen in Wolfhalden.



Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich von uns beraten.
071 898 89 42

EWH
Elektro-Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

Elektro • Telematik • Energie • Shop



KURATLI
Immobilien-Treuhand

Urban Kuratli
Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstofel
9127 St.Peterzell
Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte des Hauseigentümergeverbandes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen
Verwaltungen / Abparzellierungen

RUND UM DIE
IMMOBILIE
RUND UM DIE

Peter Sonderegger, zuständig für Versorgung

Gemeinderat, engagierter Berufsmann, Vielgereister, Familienvater und fleissiger Kämpfer für mehr Zeit. Wir wollten wissen, warum das so ist.

Wo hat denn alles angefangen?

Geboren am 16.01.1958, wuchs ich zusammen mit 9 Geschwistern in Arbon auf – selbstverständlich am, im und auf dem Wasser. Den See hatte ich in allen möglichen Formen überquert. Zu Fuss an der Seegrörni 1963, als Mitglied des Ruderclub Arbon mit dem Ruderboot, auf Wasserskis infolge einer Wette und auch schwimmend, was eindeutig am anstrengendsten war.

Dass ich in Wolfhalden landete, geht auf das Konto meiner Frau Julia. Und wenn Sie mich fragen, wo ich auch noch leben könnte, sind das die nördlichen Länder. Meine früheren Reisen führten mich nach Island und in die Sahara, wo ich verschiedene Kulturen kennenlernte und damit durchwegs gute Erfahrungen machte. Aber am eindrücklichsten schien mir doch der Norden. Möglicherweise, weil die Mentalität eher unserer entspricht und auch kulturell und politisch ähnlich der Schweiz ist.

Dieses Stichwort nehme ich grad auf. Wo stehen Sie politisch?

Selber war ich nie Mitglied einer politischen Organisation. Mir sind Meinungsfreiheit und Vielfalt wichtig. Die Idee einer Fusion der Vorderländer Gemeinden finde ich realistisch. Dieser Prozess läuft bereits in operativen Bereichen und wird wahrscheinlich in einer Fusion enden.

Unsere Staatsform finde ich gut und erhaltenswert. Die Schweiz hat sich damit eine gute, solide und funktionierende Basis geschaffen.



Das zeigt sich auch, dass wir in der aktuellen Corona-Krise recht gut dastehen – sowohl hinsichtlich Finanzen als auch mit Auflagen und Vorschriften.

Was können Sie uns über Ihren Beruf erzählen?

Nach meiner Lehre als Maschinenmechaniker bei SAURER in Fachrichtung Fahrzeugbau war ich in verschiedenen Branchen tätig. Zusätzliche Weiterbildungen ermöglichten mir einen spannenden Werdegang. Die letzten 23 Jahre war ich für MOWAG GmbH in Kreuzlingen tätig, wo ich bis zu meiner Pension in 1 1/2 Jahren wohl auch noch bleiben werde.

Meine schönsten Erlebnisse waren: Einführung von ERP Systemen inklusive umfassende Betriebsreorganisationen, die Initialisierung von standardisierten Kipperaufbauten bei Rampf_FABA, das Mitwirken am Projekt Plant 2000, einem 50 Mio. Neubauprojekt bei Mowag sowie die Übernahme der Produktion der DURO Fahrzeuge von BUCHER zu Mowag. Nicht zu vergessen der Aufbau und die Lei-

tung von Fahrzeugmontagen für Mowag in Dänemark, Rumänien und Belgien.

Die Frage der Konflikte zwischen Amt und Beruf stellt sich für mich nicht. Meine Funktion als Leiter Ressort Versorgung verstehe ich als Dienst an der Gesellschaft, den ich so gut wie möglich erfülle, um die Einwohner von Wolfhalden nachhaltig mit sauberem, unbelastetem Trinkwasser zu versorgen und meinen künftigen Nachfolgern ein möglichst gut funktionierendes Ressort zu übergeben.

Mein einziger Zielkonflikt ergibt sich aus meinem Zeitmanagement. Ich bin mit Beruf, Arbeitsweg, Familie und meinem Amt zeitlich in einem Dauerkonflikt.

Haben Sie denn überhaupt noch Freizeit?

Die knappe Zeit verbringe ich bei meiner Familie, im Garten, mit Tieren, beim Wandern und mit Reisen mit dem Wohnmobil. Wenn ich in zwei Jahren pensioniert werde, habe ich hoffentlich dann mehr Zeit dafür.

(RUS)

Die Pfadi rettet Peach

Wenn Mario und Luigi Hilfe brauchen, um Prinzessin Peach zu befreien, dann zögern wir keine Sekunde.

Wir ziehen gemeinsam los und tauchen in die Abenteuer anderer Welten ein. So sind wir unterwegs, reisen durch die Zeit, fliegen auf den Mars oder treffen auf Geister. Das bedeutet jede Menge Spass und eine gute Zeit in der Natur. Um auch zukünftige Herausforderungen gut zu meistern und bekannten Figuren helfen zu können, brauchen wir auch dich. Ab dem ersten Kindergarten kannst du mit dabei sein.

Wir treffen uns jeweils samstags und erleben aufregende Stunden. Mehr Infos findest du auf www.pfadiheiden.ch. *Calvin Rüegg/Fox*

Wolfs-Hüüler bereiten sich vor



Die Guggenmusik Wolfs-Hüüler aus Wolfhalden hat ambitionierte Pläne für die kommende Saison 2021/22, denn rechtzeitig auf die Hüüler-Nacht nächstes Jahr wollen sie ihren neuen Fasnachtswagen präsentieren.

Zu Beginn des Jahres konnten die Wolfs-Hüüler einen Zirkuswagen des in Konkurs gegangenen Zirkus Royal erwerben. Kurz darauf begannen auch schon die Arbeiten am Wagen. In einem ersten Schritt wurde der Wagen, bis auf das Fahrgestell, abgerissen und die Buchstaben des Zirkus Royal zur Versteigerung freigegeben. In den nächsten Wochen und Monaten wird der Zirkuswagen von Grund auf neu aufgebaut, wobei eine Vielzahl der Mitglieder voller Elan ihren Beitrag zum neuen Projekt der Wolfs-Hüüler leisten. Auf den finalen Fasnachtswagen der Wolfs-Hüüler Wolfhalden darf man also gespannt sein und seine Taufe am 15. Januar 2022 an der Hüüler-Nacht in der Krone Wolfhalden live miterleben.

Ihre Wolfs-Hüüler

trauer-zirkular.ch



einfach, schnell und doch persönlich

Das Portal für Trauerdrucksachen im Appenzellerland

Ein Service der Appenzeller Druckerei

Mit uns kriegen Sie jede Kurve.
Dank Mehrwert und Weitblick.
Airbag. Die Garage in der Region.

airbag
garage

Kronenstrasse 193 9427 Wolfhalden
071 898 10 10 airbag-garage.ch

Rustikale Toiletten platziert



Auf dem Witzweg-Rastplatz am Eichenbach steht eine sorgfältig verkleidete Toilette zur Verfügung.

Witzweg aufgewertet

Kaum ist der Frühling da, wird der Appenzeller Witzwanderweg wieder rege begangen. Da zwischen Heiden und Walzenhausen mit Ausnahme des «Hecht» in Wolfhalden keine Wirtschaft geöffnet ist, fehlen auch die stillen Örtchen.

Mit der Platzierung von zwei Toiletten in der Klus und auf dem schönen Rastplatz am Eichenbach

hat die Gemeinde Wolfhalden nun ein echtes Bedürfnis abgedeckt. Dabei haben die Mitarbeiter des kommunalen Werkhofs die nüchternen Baustellen-WCs solid verankert und mit einer Holzverkleidung in rustikale Toiletten verwandelt. Ein zusätzliches WC ist tagsüber auf der Turmseite der Kirche Wolfhalden zugänglich.

Text und Bild: egb

Gwerb21 Wolfhalden-Lutzenberg

ABGESAGT

Sehr geehrte Damen und Herren
Aufgrund der ungewissen Lage infolge der Covid-19-Pandemie hat sich das OK der Gwerb21 dazu entschieden, die Gwerb21 abzusagen. Es ist derzeit unmöglich abzuschätzen, wie sich die Lage entwickelt, deshalb ist es für alle Beteiligten schwierig, sich auf die Gewerbeausstellung vorzubereiten. Sobald die Situation eine Planungssicherheit zulässt, werden wir die Vorbereitungsarbeiten wieder aufnehmen und Sie entsprechend wieder informieren.

OK-Präsident Gwerb21, Christian Fisch

Capaul
Vorhang &
Wohninterieur

Mein Angebot

- Vorhänge
- Flächenvorhänge
- Plissées
- Rollos
- Raffsysteme
- Vertikal-Lamellen
- Horizontal-Lamellen
- Schienen & Stangen
- Insektenschutzanlagen
- Sonnenschutzsysteme

Beratung &
Montage
kostenlos!

Kontaktieren Sie mich
für eine unverbindliche
und kostenlose Beratung
bei Ihnen zu Hause.

Ich freue mich auf Sie.
Alexandra Capaul

Bauherrenregel 23:

**WENN SIE EINEN
UMBAU ANSTREBEN,
KÖNNEN SIE BEI
UNS QUALITÄTSARBEIT
LIVE ERLEBEN.**

9451 Kriessern
luechinger-metallbau.ch

LÜCHINGER
METALL • GLAS • TÜR & TOR

Buhofstrasse 50
9424 Rheineck
079 361 42 68
info@capaul-vorhang.ch
www.capaul-vorhang.ch

Velo Center wertet Gemeinde auf



In den Räumen des früheren HWB Kunststoffwerks hat ein Velo Center Einzug gehalten.

Rückblick 1. Quartal 2021

Eine Reihe von Neuigkeiten prägte das erste Quartal des Jahre 2021. Unübersehbar ist das im Friedberg angesiedelte Velo Center AG, das vorher in Heiden ansässig war.

2017 wurde das HWB Kunststoffwerk im Friedberg geschlossen. Zwischenzeitlich entstand hier ein Gewerbepark, in dem sich bereits verschiedene Firmen angesiedelt haben. Auch das von Daniel Kerber und Max Schinköhte mit weiteren Mitarbeitern geführte Velocenter gehört dazu. Origineller Blickfang sind die vor der Werkstatt und dem Verkaufsraum platzierten nostalgischen Velos.

Bereits vorher haben sich in den drei gut erschlossenen Fabrikgebäulichkeiten verschiedene Firmen eingemietet.

Interessenten für weitere Büro-, Atelier- und Gewerbelokalitäten wenden sich an Corinne Grüninger-Sonderegger von der HWB Consult AG in Wolfhalden.

Wohnungen im alten Pfarrhaus

Visiere am Kirchplatz verraten, dass das ehemalige Pfarrhaus am Kirchplatz erweitert und in ein Gebäude mit drei zeitgemässen Wohnungen samt Balkonen umgebaut wird. Das Erdgeschoss dient auch weiterhin der Bibliothek. Erweitert wird zudem der Gemeindewerkhof, um zusätzliche Baumaterialien und Gerätschaften lagern zu können.

Anlässe in der «Krone»

An der Nord- und Westfassade der «Krone» sind die Sanierungsarbeiten abgeschlossen. Die Suche nach einem neuen Wirt erweist sich angesichts der Covid-19-Pandemie als überaus schwierig.

Der Gemeindesaal kann aber trotzdem genutzt werden, und auf den 20. Mai sind die Seniorinnen und Senioren zu einem Lottomatch eingeladen.

Neuer Bausekretär

Als neuer Bausekretär konnte Roger Jäger verpflichtet werden. Er tritt die Nachfolge von Yvonne Blatter an, die ins Einwohneramt wechselte. Mit Bedauern nahm der Gemeinderat vom Rücktritt der Gemeindeschreiberin Sarah Niederer Kenntnis. Die Regelung der Nachfolge ist auf guten Wegen. Mit der dringend nötigen Aufarbeitung des Gemeindearchivs mit seinen teils sehr wertvollen Dokumenten wurde die auf diesen Bereich spezialisierte Firma Eberle AG in Bazenheid beauftragt.

Gute Noten für «Wolfsblick»

Seit Januar 2021 erscheint das Informationsblatt «Wolfsblick» in neuem Gewand. «Übersichtlich», «Gut lesbar», «Vielseitig», «Das Wichtigste ist enthalten»... So lauten die Kommentare, die das in der Januar-Ausgabe vorgestellte Redaktionsteam freuen und motivieren, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.

Text und Bild: egb

Eine weitere Gemeindegeschichte

Dieser Tage ist die neue Gemeindegeschichte von Rehetobel mit dem Titel «Rehetobel – Ein Textildorf im neuen Gewand» erschienen. Dabei handelt es sich um die bis in die Gegenwart führende Fortsetzung des 1969 herausgegebenen Geschichtsbuchs.

In praktisch allen Vorderländer Gemeinden stehen heute Ortschroniken zur Verfügung, die viel Wissenswertes über die entsprechenden Orte vermitteln. Neueren Datums ist das Buch «Oberegger Geschichte», das seit 2018 erhältlich ist. Im gleichen Jahr erschien in Walzenhausen ebenfalls ein Geschichtsbuch, das die Chronik von 1988 fortsetzt. Historisches aus dem Lutzenberger Ortsteil Wienacht ist im entsprechenden, 2017 erschienenen Werk zu erfahren.

Reute mit ältester Chronik

Älteren Datums sind die Chroniken von Grub (1975), Wald (1986) und Wolfhalden (1997). Ältestes Buch mit historischen Inhalten ist die 1952 herausgegebene «Geschichte der Gemeinde Reute». In Heiden

wird derzeit an einem neuen kommunalen Geschichtsbuch gearbeitet, das an den Platz der längst vergriffenen Chronik «Heiden – 1652–1952» treten wird. Noch immer erhältlich ist das Werk «Geschichte der Gemeinde Kurzenberg» (1991), das die Entwicklung der heutigen Gemeinden Heiden, Wolfhalden und Lutzenberg ab der Frühzeit bis in die 1660er Jahre thematisiert. *Text und Bildrepro: egb*



Das neue, 180 Seiten umfassende und reich illustrierte Geschichtsbuch von Rehetobel ist bei der Gemeindeverwaltung, bei weiteren örtlichen Verkaufsstellen und beim Appenzeller Verlag für Fr. 42.– erhältlich



De Martin
Der Maler

Pio De Martin
Walzenhausen/Rheineck
M 079 404 33 84
www.de-martin.com

IHR LEBEN IN FARBE



**Friedberg 234
9427 Wolfhalden**

071 891 22 19

**info@dasvelocenter.ch
www.dasvelocenter.ch**

Di – Fr 9 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 9 – 16 Uhr



**Aktion der
Woche*
4599.-
statt 4899.-**

Bulls Twenty8 Evo 45km/h

Motor: Bosch performance 625Wh
Schaltung: Shimano Deore
Varianten: Damen / Herren





*Aktion gültig 1 Woche ab Erscheinungsdatum

Naturstrom «made in Wolfhalden»



Vor kurzem fand oberhalb des Dorfes Wolfhalden die feierliche Einweihung des neuen Windparks statt. Dank strengerer Verordnungen des Bundes bezüglich der Nutzung erneuerbarer Energie, wurde innert kürzester Frist eine Bewilligung für den Bau des Windparks erteilt.

Aufgrund ihrer einfachen Technik konnten die acht Windräder im Rahmen des Werkunterrichts an der Oberstufe in Handarbeit gefertigt werden. Zwei Gruppen bestehend aus je einem 12-köpfigen Team produzierten gemeinsam während mehrerer Wochen die Windgeneratoren. Das Ergebnis war beeindruckend.

Mit einer Gesamtleistung von 20 Watt ist der Beitrag des Windparks an den Stromverbrauch der Gemeinde Wolfhalden zwar eher bescheiden. Aber dennoch: Ein einzelner Windgenerator produziert genügend Strom, um ein Handy oder eine Powerbank mit Naturstrom zu versorgen.

In den kommenden Wochen werden einzelne Windgeneratoren auf dem Gelände der Oberstufe ins-

talliert. Somit kann auch die Oberstufe (oder zumindest die Smartphones der Lernenden) zukünftig mit Strom aus erneuerbaren Quellen versorgt werden.

Text: Philipp Halter / Foto: Lukas Tobler

Herzliche Gratulation

Im März fanden die alljährlichen Aufnahmeprüfungen an die weiterführenden Schulen statt. Alle an die Prüfungen angemeldeten Schülerinnen und Schüler dürfen sich an einem erfolgreichen Ergebnis freuen.

FMS (Fachmittelschule)

Meier Frederik (Grub AR) und Züst Anja

Kantonsschule

Bedregal Noah, Bellemans Jerre, Pinter Etienne, Röllli Carmen, Röllli Kathrin, Sawan Hala (Grub AR).

Die Schule Wolfhalden gratuliert allen herzlich zur bestandenen Prüfung!

Forum «Zukunft Schule Wolfhalden» verschoben

Geplant wäre gewesen, die Resultate aus der ersten Projektphase im 1. Forum zum Thema «Zukunft Schule Wolfhalden» am 8. Mai 2021 der Bevölkerung zu präsentieren und gemeinsam zu sammeln, was Bedürfnisse, Anliegen und Wünsche für eine zukunftsfähige Schule Wolfhalden sind und diese zu diskutieren. Doch die unsichere Planungssituation aufgrund der Corona-Pandemie zwingt das Projektteam (Gemeinde Wolfhalden, Ostschweizer Fachhochschule und Büro Bottlang) dazu, das öffentliche Forum in den Herbst – auf den 18. September 2021 – zu verschieben.

Das Projektteam wird das Projekt aber trotzdem weitertreiben: Eine

erste Sammlung von Bedürfnissen und Anliegen für die Schule Wolfhalden, deren Standorte und Räumlichkeiten wird jedoch vorerst im kleineren Rahmen der Resonanzgruppe vorgenommen.

Dem Projektteam ist es ein Anliegen, die öffentlichen Diskussionen rund um die Schulraumplanung persönlich und gemeinsam vor Ort führen zu können. Dies soll am Forum vom 18. September 2021 weitergeführt werden.

Aktuelle Informationen zum Projekt «Zukunft Schule Wolfhalden» finden Sie unter Schulraumplanung auf der Webseite der Gemeinde (www.wolfhalden.ch).

Musikschule – Instrumentenvorstellung im Mai

Traditionellerweise im Frühling erhalten alle interessierten Kinder und ihre Eltern Gelegenheit, die Musikinstrumente näher kennenzulernen. Leider dürfen in der gegenwärtigen Ausnahmesituation nicht alle gewohnten Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Musikschule bietet deshalb verschiedene Möglichkeiten, sich über ihr Angebot zu informieren.

Geplant ist, am 1. Mai von 9 bis 12 Uhr die eigentliche Instrumentenvorstellung im Schulhaus Gerbe in Heiden durchzuführen.

Dort werden alle an der Musikschule unterrichteten Instrumente, aber auch verschiedene Grundkursfächer vertreten sein. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, alle

Instrumente an einem Ort sehen, hören und meistens auch ausprobieren zu können. Auf der Internetseite der Musikschule wird laufend informiert, ob die Veranstaltung durchgeführt werden darf.

Neu haben die Lehrkräfte zusammen mit einigen Musikschülerinnen und -schülern Video-Clips aufgenommen, auf denen sie ihre Instrumente vorstellen. Die Clips finden Sie auf der Internetseite der Musikschule (www.msav.ch).

Eine weitere Möglichkeit, die Instrumente kennenzulernen, bieten die Wochen der offenen Türen. Kinder mit ihren Eltern können sich live und ganz unverbindlich über den Unterricht an der Musikschule

informieren. Die Beratungen finden in allen Dörfern statt. Wegen der Pandemie ist eine Anmeldung obligatorisch. Informationen über Termine und ein Anmeldeformular finden Sie ab 26. April auf unserer Internetseite.

Zusätzlich zu den genannten Angeboten können jederzeit Schnupperlektionen gebucht werden. Sie kosten Fr. 20.00 (bei mehreren Kindern Fr. 15.00) und dauern 20 Minuten. Schnuppergutscheine können auf dem Sekretariat (Telefon 071 891 24 05, sekretariat@msav.ch) oder direkt im Internet bestellt werden.

Musikschule Appenzeller Vorderland,
Daniel Pfister



Bachblütentherapie für Kinder und Jugendliche

hat sich bereits viele Male bewährt bei:

- Lernschwierigkeiten
- Leistungssteigerung in der Schule
- Prüfungsangst
- Schlafstörungen
- Familiären Problemen

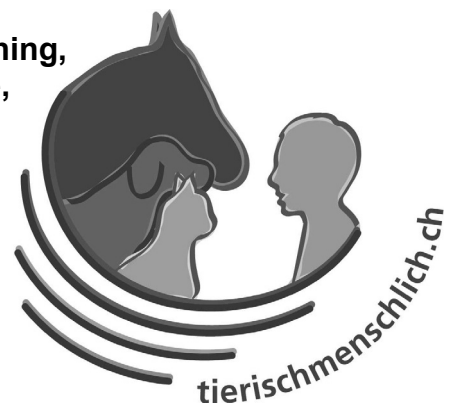
Die **Matrix-Quantenheilung** dient zur:

- Auflösung von Traumata und Blockaden
- Auflösung von Problemen aus familiären Konstellationen
- Leistungssteigerung



Paul Bischofberger
**Tierkommunikation, Herz-Coaching,
Bachblütentherapie, Geomantie,
Matrix-Quantenheilung**

Lehn 945
9427 Wolfhalden
052 / 375 21 61
info@tierischmenschlich.ch
www.tierischmenschlich.ch



Eine Frau mit Ecken und Kanten

Die Besenbeiz im Hexenhaus am Witzwanderweg wird schmerzlich vermisst. Eröffnet und betrieben wurde der beliebte Vorderländer Treffpunkt von Hilda Wirth-Rickenbacher, die am 8. April verstorben ist. Als vielseitig engagierte Frau mit Ecken und Kanten bleibt sie unvergessen.

«Was für ein idyllisches Plätzchen, und was für eine originelle Wirtin», lautete der Kommentar vieler Gäste, die im Weiler Högli am Witzweg eine Rast einlegten. Im uralten Haus wohnte einst Anna Lutz-Stähelin, die von ihren Nachbarn als Hexe verunglimpft wurde. Im Jahr 1641 wurde sie im Gerichtsort Trogen gefoltert, geköpft und verbrannt. Eine düstere Geschichte, die Hilda Wirth jeweils ihren Gästen erzählte und am Schluss lachend erklärte: «Heute bin ich die Hexe!».

Uraltes Haus stilgerecht restauriert

1938 im Kanton Schwyz geboren, absolvierte Hilda eine Servicelehre und lernte so das Gastgewerbe von Grund auf kennen. Nach der beruflichen Tätigkeit und dem Besuch einer Handelsschule heiratete sie den Arzt Ueli Wirth, der im Aargau eine Praxis führte. 1984 erwarb das Ehepaar das rund 400 Jahre alte Hexenhaus im Högli, das in der Folge stilgerecht restauriert und später zum festen Wohnsitz wurde. Hilda engagierte sich als Präsidentin des örtlichen Krankenpflegevereins, und massgeblich war sie am Anschluss an die Spitex-Organisation Vorderland beteiligt. Aktiv war sie ferner in der Kulturkommission.



Hilda Wirth-Rickenbacher, engagierte Besenbeizerin am Appenzeller Witzwanderweg
(30. Dezember 1938 bis 8. April 2021)

50 Hilfstransporte

Der Anfang der 1990er Jahre ausgebrochene Krieg in Jugoslawien und das damit verbundene Elend der Bevölkerung liess Hilda Wirth handeln.

Mit Gleichgesinnten sammelte sie Hilfsgüter, die ins kroatische Zupanja transportiert wurden. Die engagierte Frau begleitete rund 50 Lastwagenfahrten und begab sich damit immer wieder in Lebensgefahr. Später beherbergte sie in ihrem Haus Flüchtlinge aus Ostafrika.

Schlagfertig und humorvoll

Nach dem Tod von Gatte Ueli (2001) eröffnete sie kurzentschlossen die Besenbeiz «Zur Schitterbiig». Damit erfüllte sie eine wichtige Funktion, gab es doch am vielbegannten Witzweg zwischen Heiden, Wolfhalden und Walzenhausen immer weniger Einkehrmöglichkeiten. Hildas direkte Art, ihre Schlagfertigkeit und der trockene Humor wurden geschätzt, und auch das

kleine Angebot aus Küche und Keller fand guten Anklang. Einheimische suchten die mit Herzblut geführte Besenbeiz ebenfalls gerne auf, und die Lesegesellschaft Auser Tobel führte eine ganze Reihe von Treffen im Högli durch.

Schliessung aus Altersgründen

2017 entschloss sich Hilda Wirth schweren Herzens für die Schliessung ihrer Besenbeiz. Gründe waren das vorgerückte Alter und die damit verbundenen gesundheitlichen Beschwerden. Das verwinkelte Haus mit seinen Schwellen und Treppen wurde mehr und mehr zur Last. Vor einem guten Jahr zog sie in ein Altersheim im aargauischen Zofingen, wo sie kurz nach Ostern friedlich einschlafen durfte.

Text und Bild: egb

Wasserversorgung Wolfhalden (WVW)

Betriebsinformation

Die Wasserversorgung Wolfhalden (WVW) ist ein lokaler Teil der Wasserversorgungs-Korporation Vorderland (WVKVL). Sie ist ein eigenfinanzierter Teil des Ressorts Versorgung der Gemeinde Wolfhalden. Schweizweit sind die Wasserversorger verpflichtet, mindestens einmal jährlich ihre Konsumentinnen und Konsumenten über die Qualität des abgegebenen Trinkwassers zu informieren.

Herkunft des Trinkwassers

Die WVW besitzt 3 unabhängige Produktionen für ihr Trinkwasser:

- Seewasser von der WVKVL
- Quellgebiet Wässerren
- Quellgebiet Najenriet

Produktionsmengen

- Seewasserbezug
ca. 20'000m³, 15%
- Quellen Najenriet
ca. 50'000m³, 39%
- Quellen Wässerren
ca. 60'000m³, 46%

Techn. Betreuung & Unterhalt

Die Hauptverantwortung liegt beim Wasserwart und seinem Stellvertreter. Unterstützt werden sie durch die Firma Wälli AG Ingenieure, Heiden.

Verwaltung WVW

- Peter Sonderegger, Präsident
- Markus Bänziger, Aktuar
- Werner Schmid, Wasserwart
- Markus Glättli, Stv Wasserwart
- Felix Sonderegger, Kommissionsmitglied

Wasserqualität

Die Aufbereitung des Rohwassers erfolgt ohne Chemie mittels UV-Entkeimung.

Für die Ermittlung der Wasserqualität dient ein für das Leitungsnetz ausgerichteter Probenentnahmeplan. Es erfolgen in definierten Abständen jährlich ca. 40 Probenentnahmen, die im Interkantonalen Labor Schaffhausen analysiert werden.

Die Berichte werden im Q-System abgelegt, allfällige Beanstandungen umgehend behoben und der Vollzug dem Interkantonalen Labor rapportiert und mit zusätzlichen Proben auf die Wirksamkeit überprüft.

Anzahl Proben 2020:	37
Anzahl Beanstandungen:	4
– Rohwasser:	4
– Trinkwasser:	keine

Wasseranalyse

Wasserhärte (Min-Wert)	21.2°fH
Wasserhärte (Max-Wert)	25.6°fH
Nitratgehalt (Min-Wert)	5.19mg/L
Nitratgehalt (Max-Wert)	8.43mg/L
Chlorid	6.32mg/L
Sulfat	9.49mg/L
Infos:	www.wasserqualitaet.ch

Gebühren

Der Betrieb und Unterhalt der WVW ist selbsttragend über Gebühren finanziert. Diese Gebühren sind im Wasserreglement der Gemeinde ersichtlich (www.wolfhalden.ch). Der Bezug des Trinkwassers wird den Nutzern zum Preis von Fr. 2.20/m³ in Form einer Verbrauchsgebühr in Rechnung gestellt.



Hohl
gebäudetechnik ag
sanitär • heizung • lüftung

Mühltoibel 514 • 9427 Wolfhalden
Telefon 071 888 88 05 • e-mail: ph.hohl@bluewin.ch

elektro fürer

ihr partner für ihre technik



elektro fürer ag | Dorf 803 | 9427 Wolfhalden
071 898 50 40 | info@elektrofuerer.ch | www.elektrofuerer.ch

Kantonales in Kürze

Registrierung für Covid-Impfung

Der Kanton bittet alle Impfwilligen, sich jetzt zu registrieren. Die Impfung ist freiwillig. Registrierung auf: <https://ar.impfung-covid.ch/>.

Wer über keinen Internetzugang verfügt, kann sich zu Bürozeiten telefonisch via Hotline (Telefon 071 353 67 97) melden. Für die Registrierung wird zwingend die Krankenversicherungskarte benötigt.

Sobald die registrierte Person nach dem vom Bund festgelegten Impffahrplan an der Reihe und der Impfstoff vorhanden ist, wird ein Impftermin via Mail, SMS oder allenfalls durch die hausärztliche Praxis mitgeteilt.

Dem Ereignis einen Schritt voraus sein

Die Ausserrhoder Wasserversorgungen wollen sich gegen das Risiko einer Strommangellage (Blackout) wappnen.

Die erarbeiteten Konzepte wurden an der Konferenz der Gemeindepräsidenten präsentiert. In der neuen «Gefährdungs- und Risikoanalyse AR2020» steht die Gefahr eines Stromausfalls weit oben.

Wolfrisse vom Herbst 2020 genetisch identifiziert

Im vergangenen Herbst hat ein Wolf im Appenzellerland hintereinander mehrere Nutztiere gerissen. Die DNA-Proben konnten dem Wolf M135 zugeordnet werden.

Kantonsrat (KR)

Staatsrechnung – Corona-Pandemie hinterlässt Spuren

Das Gesamtergebnis der Staatsrechnung 2020 von Appenzell Ausserrhoden weist einen Ertragsüberschuss von 9,5 Mio. Franken aus. Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie hat der KR Nachtragskredite von Fr. 6,0 Mio. gesprochen und der RR Kreditüberschreitungen über Fr. 3,7 Mio. genehmigt. Die Staatsrechnung 2020 wird vom KR an seiner Sitzung vom 3. Mai 2021 beraten.

Optimierungsbedarf trotz sachgerechter Regierungsarbeit

Die GPK des KR legt ihren jährlichen Tätigkeitsbericht vor. Die GPK attestiert dem Regierungsrat auf Grundlage ihrer vorgenommenen Prüfungen eine engagierte zweckmässige Regierungsarbeit, auch wenn in einzelnen Teilgebieten Handlungsbedarf besteht.

Regierungsrat (RR)

Höchstgrenzen für Härtefallmassnahmen erhöht

Der RR von Appenzell Ausserrhoden erhöht die Höchstgrenzen für die Gewährung von A-fonds-perdu-Beiträge auf 300'000 Franken.

Revidierte Abfall- und Deponieplanung erlassen

Der RR hat die revidierte Abfall- und Deponieplanung erlassen. Gleichzeitig hat er das Kapitel «Abfallbewirtschaftung» des kantonalen Richtplans angepasst. Der Richtplan enthält 36 neue potenziell gut geeignete Deponiestandorte. Mehr unter www.ar.ch/afu.

(iks)



Appenzell Ausserrhoden

Der Entwurf der neuen Kantonsverfassung wird jetzt diskutiert.

Reden Sie mit!



www.ar.ch/kantonsverfassung

Konfirmation 2021



Herzliche Gratulation zur Konfirmation. Wir freuen uns sehr, dass sich Katrin Abderhalden, Mia Lenherr, Gion Sonderegger und Thomas Widmer auf ihrem Lebensweg zu diesem Schritt entschieden haben. Ein Jahr lang haben sich die vier Jugendlichen aus Wolfhalden zusammen mit Jugendlichen aus anderen Vorderländer Kirchgemeinden zum gemeinsamen Konfirmationsunterricht getroffen. Die Konfirmandinnen und

Konfirmanden beschäftigten sich zum Thema Grenzen. Grenzen ausloten, um sich sicher zu fühlen, an seine Grenzen gehen, um sich zu fordern und weiter zu kommen, Grenzen überschreiten, um Neues und Anderes kennen zu lernen. Ein Thema, das sicherlich seine Aktualität im Erwachsen werden nie verlieren wird.

Grenzen hatte auch die Zahl der Gäste, welche jeder Konfirmand

und jede Konfirmandin einladen durfte. Und hoffentlich nicht an ihre Grenzen gestossen sind die Familien, welche die gesamten Feierlichkeiten nach der kirchlichen Zeremonie organisieren «mussten».



Wir wünschen Katrin, Mia, Gion und Thomas von Herzen alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg, was keineswegs wie eine Verabschiedung klingen soll. Die Kirchenvorsteherschaft freut sich jederzeit über das Einbringen von Ideen, offene Gespräche und das Mitwirken von allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern.

Im Namen der Kirchenvorsteherschaft der evangelischen Kirchgemeinde Wolfhalden. *Miriam Sieber*

Schelling Ofenbau

Keram. Wand- und Bodenbeläge

AG

079 / 412 39 87

**Martin
Sonderegger**

Obereggerstr. 6
**9410 Heiden
9035 Grub AR**

078 / 944 99 28

**Bernadette
Breitenmoser**
eidg. Dipl.

Plattenlegerchefin
Tel. 071 891 62 77
Fax 071 891 62 67

www.schellingofenbauag.ch • info@schellingofenbauag.ch

Redaktionsschluss
Sonntag, 16. Mai 2021
um 16.00 Uhr
wolfsblick@wolfhalden.ar.ch



JUGENDANLÄSSE

Daniela Schmid
(079 284 20 19, d.schmid@se-buechberg.ch)

KeK – KINDER erleben KIRCHE

Alle SchülerInnen ab der dritten Klasse sind am Mittwoch, 5. Mai zum «Kirche erleben» eingeladen. Lass Dich überraschen und komm um 13.30 Uhr in die Kirche Thal. Anmeldung bis 4. Mai.

MEET & CHILL

Alle OberstufenschülerInnen sind am Freitag, 28. Mai um 18.00 Uhr in den Jugendchäller Buechen zum chillen eingeladen. Anmeldung bis 27. Mai.

LET'S SING

Schlägst Du gerne den Rhythmus auf dem Cajon? Singst Du gerne? Bist Du zwischen 15 und 19 Jahre alt? Dann komm am 28. Mai in die Kirche Buechen zum Singen.

ERSTKOMMUNION

Zum Thema «Brot des Lebens» empfangen am Wochenende vom 8./9. Mai folgende Kinder unserer Pfarrei ihre erste heilige Kommunion:

Gioele Ficarra, Noemi Keller, Lian Kokanovic, Anna von Rosenberger, Robin Flammer, Leonie Gschwend, Elia Lutz, Alissa Leu, Anna Weber.

Aufgrund der aktuellen Situation feiern die Kinder mit ihren Familien und Gästen diesen Gottesdienst. Eine öffentliche Teilnahme ist leider nicht möglich.

Biodiversität – Führung auf dem Bauernhof



Thomas Heierli bei der Obsternte

Die biologische Vielfalt ist Voraussetzung für eine gesunde und natürliche Entwicklung aller Lebewesen und Ökosysteme. Kommen Sie mit und erleben Sie auf einem Rundgang wie hochwertige Lebensmittel produziert werden und Biodiversität geschützt und gefördert wird. Die Bauernfamilie Heierli gibt

zusammen mit Fachleuten Einblick in den Boden, in Biodiversitätsförderflächen wie Blumenwiesen, Hecken und Obstgärten sowie in nachhaltige Bewirtschaftungstechniken.

Dabei erhalten Sie wertvolle Inputs, wie Sie in ihrem Umfeld Biodiversität fördern können. Zu die-

sen Führungen sind Erwachsene und Jugendliche aus Bevölkerung und Landwirtschaft herzlich eingeladen. Am Schluss sind alle zu einem Imbiss mit Produkten vom Hof eingeladen:

Dienstag, 25. Mai, 19.00 - 21.00 Uhr, auf dem IP-Suisse-Betrieb von Thomas und Manuela Heierli, Alte Landstr. 245, Wolfhalden. Milchviehhaltung und Obstbau, Mitinitiant von «Bschorle», dem Getränk aus Appenzeller Äpfel und Birnen.

Durchführung oder Verschiebetermin (Sa. 29. Mai 9.00-11.00 Uhr): Bekanntgabe ab So. 24. Mai unter www.appenzellerbauern.ch/Anlaesse/Biodiversitaet.

Anmeldung: Bitte bis zum Mittag des Vortags an: hoerler@natur-nah.ch / 079 445 92 69.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.



Denn siehe, der Winter ist vergangen,
 der Regen ist weg und dahin;
 die Blumen sind hervorgekommen
 im Lande, der Lenz ist herbeigekommen,
 und die Turteltaube läßt sich hören in unserm Lande;

(Hoheslied 2,11f.; Bibel)

Alle Veranstaltungen vorbehaltlich etwaiger Änderungen aufgrund der Pandemie.

Informieren Sie sich jederzeit gerne bei Daniel Kiefer, der sich über jeden Kontakt freut:
 Telefon 071 891 13 34 oder per Mail: dkiefer@bluewin.ch

Gottesdienste im Mai 2021

Sonntag, 9. Mai um 09.45 Uhr

Gottesdienst in der Kirche Wolfhalden
 Liturgie: Daniel Kiefer, musikalische Gestaltung: Birgitta Roggors Müller

Donnerstag, 13. Mai um 10.00 Uhr

regionaler Auffahrtsgottesdienst in Heiden

Sonntag, 16. Mai um 09.45 Uhr

Gottesdienst in der Kirche Wolfhalden
 Liturgie: Daniel Kiefer,
 musikalische Gestaltung: Josef Heinzle

Dienstag, 18. Mai um 17.00 Uhr

Abendandacht im Dorf 5
 (mit genügend Abstand)

Sonntag, 23. Mai um 09.45 Uhr

Gottesdienst in der Kirche Wolfhalden
 Liturgie: Daniel Kiefer,
 musikalische Gestaltung: Josef Heinzle

Dienstag, 1. Juni um 17.00 Uhr

Abendandacht im Dorf 5
 (mit genügend Abstand)

ZÄMÄ FIIRE

für Kinder ab 4 Jahren, evtl. mit Eltern
 (egal welcher Konfession)

Samstag, 8. Mai 2021, 09.30-10.30 Uhr

in der Kirche Wolfhalden
 Treffpunkt: vor der Kirche

Wir beten, singen, hören Geschichten,
 basteln und essen zusammen Znüni

Herzlich laden ein:
 Esther Züst und Helfende

Evang. Pfarramt Wolfhalden

Daniel Kiefer | Dorf 5 | 9427 Wolfhalden | Telefon 071 891 13 34 | dkiefer@bluewin.ch

Buchtipp Bibliothek Wolfhalden



Eine Schülerin verschwindet auf dem Heimweg spurlos.

Jahre später wird sie auf einem Spielplatz mitten in Stockholm ermordet aufgefunden.

Das Mädchen wurde an einem Klettergerüst qualvoll gehängt. Eine Hinrichtung. Eine Machtdemonstration. Kommissar Joanna Linna ist von der Kaltblütigkeit des Täters alarmiert und ermittelt unter Hochdruck. Das Mädchen ist wahrscheinlich nicht das einzige Opfer. Als es gelingt, einen Mann aufzuspüren, der den Mord gesehen haben muss, ist der Zeuge nicht in der Lage, darüber zu sprechen. So traumatisch sind offenbar seine Erinnerungen. Joanna Linna bittet Erik Maria Bark, den

Hypnotiseur, um Hilfe ... Hohes Tempo und nervenaufreibende Spannung von der ersten bis zur letzten Seite!

Der Spiegelmann war DER Jahresbestseller in Schweden 2020!

Liebe Kinofreunde

Wir freuen uns, dass wir ab Samstag, 1. Mai wieder für Sie öffnen können – natürlich unter Einhaltung des Schutzkonzeptes (Maskenpflicht, Abstand, keine Pause, reduzierte Belegung). Der Programm-Inhalt wird demnächst auf www.kino-heiden.ch aufgeschaltet.

Schön, wenn Sie uns bald wieder besuchen kommen

Ihr Rosental-Team

Veranstaltungen Mai 2021

Infolge wechselnder Pandemie-Regeln sind die Daten nicht gesichert. Wir bitten die Leserinnen und Leser, die Anlässe auf der Gemeindehomepage www.wolfhalden.ch unter «Veranstaltungen» nachzuprüfen. Danke!

Datum	Zeit	Wer	Was	Wo
Mi 5.	17.00	Appenzellischer Anwaltsverband	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeinde Heiden
Fr. 14. 21. 28.	18.00- 20.00	Feldschützengesellschaft Heiden	Bundesübung 300 m	Schiesstand Büelen, Heiden
Sa 15.		Lesegesellschaft Aussertobel	Ausflug	
Mo 17.	20.00	Lesegesellschaft Hasli	Hauptversammlung	Bodenmühle
Do 20.	14.30	Christine Tobler	Seniorenachmittag (Lotto)	Kronensaal
Fr 21.	20.00	Lesegesellschaft Tanne	Monatsversammlung	Rest. Bädli
Sa 29.	14.00- 16.00	Feldschützengesellschaft Heiden	Bundesübung 300 m	Schiesstand Büelen, Heiden

Brockenstube Wolfhalden:

Jeden Mittwoch von 13.30 -16.00 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 9.00-11.00 Uhr geöffnet!

Ortsmuseum Wolfhalden, Kronenstrasse: Ab Mai jeden Sonntag von 10.00 -12.00 Uhr geöffnet!

Jeden Dienstag und Donnerstag Waldspielgruppe Wölflü von 8.45 bis 11.15 Uhr

Anmelden zum Reinschnuppern Tel. 071 534 77 65

Häckseltour

Mittwoch, 5. Mai 2021

Anmeldung nötig bis
4.5.2021 um 12.00 Uhr!
Telefon 071 890 02 08

Papiersammlung

Samstag, 29. Mai 2021

Vereine und Schulen
sammeln ab 7.00 Uhr
im Gemeindegebiet

Redaktionsschluss

Sonntag, 16. Mai 2021
um 16.00 Uhr

wolfsblick@wolfhalden.ar.ch